

ANDREAS GRÜNTZIG Stiftung

AKTIV · Stift · 8118 Pfaffhausen · ZH

BASISINFORMATIONEN

UID	CHE-301.659.930
Adresse	Waldstrasse 8a 8118 Pfaffhausen
Rechtsform	Stift

ZWECK

Der Zweck der Stiftung besteht in Unterstützung und Förderung von Ausbildung, Forschung und Lehre, der wissenschaftlichen Nachwuchsförderung, wissenschaftlichen Publikationen und Dienstleistungen im Bereich der Gefässmedizin und verwandten Disziplinen, insbesondere in der Hochschulmedizin, sowie die Archivierung, Erhalt und Verwaltung des wissenschaftlichen Erbes des Namensgebers der Stiftung. Ein weiterer Zweck der Stiftung besteht im Einwerben und Sammeln von Geldern zur Verwendung und Erfüllung des Stiftungszwecks. Ausnahmsweise können Stiftungsgelder auch für dringende Aufgaben in anderen Sektoren der Medizin und verwandten Fachgebieten verwendet werden. Ein weiterer Zweck der Stiftung ist die Förderung des wissenschaftlichen Austauschs im Bereich der Gefässmedizin und verwandten Fachgebieten mit anderen Ländern, um die Schweizer Gefässmedizin auch international sichtbar zu machen und dem wissenschaftlichen Nachwuchs hochstehende Ausbildungs- und Forschungsmöglichkeiten zugänglich zu machen. Zu den Stiftungszwecken zählen im Besonderen: 1.) Förderung der angewandten Forschung und Grundlagenforschung in der Gefässmedizin und Förderung der Gefässmedizin in Theorie und Praxis; 2.) Entwicklung und Förderung von eigenen Projekten, insbes. Forschungsprojekten; 3.) Ausrichtung von Stipendien resp. Förderung begabter Nachwuchsmediziner- und -wissenschaftler an Hochschulen und geeigneten Krankenhäusern und Spitälern; 4.) Förderung von wissenschaftlichen und weiteren, mit dem Stiftungszweck verbundenen Publikationen; 5.) Förderung, Ausrichtung und inhaltliche Unterstützung wissenschaftlicher Arbeiten inklusive Dissertationen und Habilitationen im Bereich der Gefässmedizin; Unterstützung und Förderung weiterer wissenschaftlicher Arbeiten im erwähnten Themenkreis; 6.) Durchführung von Symposien, Kongressen sowie die Publikation / Verbreitung von medizinisch relevanten Sachverhalten und Forschungsergebnisse in einer weiteren Öffentlichkeit; 7.) Durchführung von Ausbildung, Beratungen, Coaching, Organisation und Ausrichtung von Referaten, sowie insbes. Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Entstehung, Prävention und Behandlung von Gefässerkrankungen; 9.) Schaffung, Betreibung, und Unterhalt von Räumlichkeiten und Einrichtungen zur Erfüllung des unter 1.) bezeichneten Stiftungszwecks in Forschung, Lehre und Krankenversorgung. Eine Zusammenarbeit mit resp. die Einbindung kantonaler, eidgenössischer und internationaler Bildungs- bzw. Krankenversorgungsinstitutionen wird angestrebt; 10.) Aufbereitung, Archivierung, Verwaltung und Erhaltung des wissenschaftlichen und medizinhistorischen Erbes des Namensgebers der Stiftung, insbesondere aus seinen Jahren an der Universität Zürich (1969-1980) sowie den Jahren bis zu seinem Tod; Für den Stiftungszweck kann die Stiftung auch wissenschaftliche oder medizinische Institute gründen, Grundstücke und Immobilien erwerben, anmieten, anpachten bzw. veräussern, bzw. für deren Unterhalt aufkommen, um den Stiftungszweck zu erfüllen. Die Aktivitäten der Stiftung konzentrieren sich auf die Schweiz und das deutschsprachige Europa. Eine Ausdehnung der Stiftungstätigkeit auf weitere Regionen sowie das weitere Ausland ist möglich. Auf Beschluss des Stiftungsrates ist auch eine Ausdehnung der Stiftungstätigkeit auf soziale Aktivitäten möglich, die dem Stiftungszweck entsprechen. Die Stiftung kann weitere Stiftungen errichten. [nicht: Der Zweck der Stiftung besteht in Unterstützung und Förderung von Ausbildung, Forschung und Lehre, der wissenschaftlichen Nachwuchsförderung, wissenschaftlichen Publikationen und Dienstleistungen im Bereich der Gefässmedizin und verwandten Disziplinen, insbesondere in der Hochschulmedizin, sowie die Archivierung, Erhalt und Verwaltung des wissenschaftlichen Erbes des Namensgebers der Stiftung. Ein weiterer Zweck der Stiftung besteht im Einwerben und Sammeln von Geldern zur Verwendung und Erfüllung des Stiftungszwecks. Ausnahmsweise können Stiftungsgelder auch für dringende Aufgaben in anderen Sektoren der Medizin und verwandten Fachgebieten verwendet werden. Ein weiterer Zweck der Stiftung ist die Förderung des wissenschaftlichen Austauschs im Bereich der Gefässmedizin und verwandten Fachgebieten mit anderen Ländern, um die Schweizer Gefässmedizin auch international sichtbar zu machen und dem wissenschaftlichen Nachwuchs hochstehende Ausbildungs- und Forschungsmöglichkeiten zugänglich zu machen. Zu den Stiftungszwecken zählen im Besonderen: Förderung der angewandten Forschung und Grundlagenforschung in der Gefässmedizin und Förderung der Gefässmedizin in Theorie und Praxis; Entwicklung und Förderung von eigenen Projekten, insbes. Forschungsprojekten; Ausrichtung von Stipendien resp. Förderung begabter Nachwuchsmediziner- und -wissenschaftler an Hochschulen und geeigneten Krankenhäusern und Spitälern; Förderung von wissenschaftlichen und weiteren, mit dem Stiftungszweck verbundenen Publikationen; Förderung, Ausrichtung und inhaltliche Unterstützung wissenschaftlicher Arbeiten inklusive Dissertationen und Habilitationen im Bereich der Gefässmedizin; Unterstützung und Förderung weiterer wissenschaftlicher Arbeiten im erwähnten Themenkreis; Durchführung von Synopsen, Kongressen sowie die Publikation / Verbreitung von medizinisch relevanten Sachverhalten und Forschungsergebnisse in einer weiteren Öffentlichkeit; Durchführung von Ausbildung, Beratungen, Coaching, Organisation und Ausrichtung von Referaten, sowie insbes. Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Entstehung, Prävention und Behandlung von Gefässerkrankungen; Schaffung, Betreibung, und Unterhalt von Räumlichkeiten und Errichtungen zur Erfüllung des unter 1.) bezeichneten Stiftungszwecks in Forschung, Lehre und Krankenversorgung. Eine Zusammenarbeit mit resp. die Einbringung kantonaler, eidgenössischer und internationaler Bildungs- bzw. Krankenversorgungsinstitutionen wird angestrebt; Aufbereitung,

Archivierung, Verwaltung und Erhaltung des wissenschaftlichen und medizinhistorischen Erbes des Namensgebers der Stiftung, insbesondere aus seinen Jahren an der Universität Zürich (1969-1980) sowie den Jahren bis zu seinem Tod; Für den Stiftungszweck kann die Stiftung auch wissenschaftliche oder medizinische Institute gründen, Grundstücke und Immobilien erwerben, anmieten, anpachten bzw. veräussern, bzw. für deren Unterhalt aufkommen, um den Stiftungszweck zu erfüllen. Die Aktivitäten der Stiftung konzentrieren sich auf die Schweiz und das deutschsprachige Europa. Eine Ausdehnung der Stiftungstätigkeit auf weitere Regionen sowie das weitere Ausland ist möglich. Auf Beschluss des Stiftungsrates ist auch eine Ausdehnung der Stiftungstätigkeit auf soziale Aktivitäten möglich, die dem Stiftungszweck entsprechen. Weiter Aktivitäten zur Erreichung des Stiftungszwecks sind möglich. Die Stiftung kann weitere Stiftungen errichten.]

EINGETRAGENE PERSONEN (3)

Barton Prof. Dr. med. Matthias

Präsident des Stiftungsrates · Einzelunterschrift · in Zürich

Husmann Prof. Dr. med. Marc

Vizepräsident des Stiftungsrates · Kollektivunterschrift zu zweien · in Uster · von Malters

Ruh Prof. Dr. Hans

Mitglied des Stiftungsrates · Kollektivunterschrift zu zweien · in Zollikon · von Buch SH · (ausgeschieden)

Quelle: öffentliche Daten aus Zefix (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister) sowie dem Schweizerischen Handelsamtsblatt (SHAB). OnlineInfo.ch bietet einen unabhängigen Zugang zu diesen Informationen, ist jedoch keine offizielle Stelle und übernimmt keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der Daten. Für rechtsverbindliche Auszüge wenden Sie sich an das zuständige kantonale Handelsregisteramt. Stand: 19.08.2026.